

	<p>Objekt: Nerva</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214060</p>
--	---

Beschreibung

Aufgrund der Titulaturangabe COS III auf der Rückseite kann diese Münze in das Jahr 97 n. Chr. datiert werden. Die Prägestätte wurde bisher in Kleinasien vermutet, doch scheint jetzt auch im Blick auf die flavischen Vorgänger eine Herstellung in der Prägestätte Rom wahrscheinlicher.

Vorderseite: Kopf des Nerva mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Bund aus sechs Kornähren.

Provenienz: Zusammen mit anderen Münzen aus der Borell'schen Auction und bei Münzhändlern zu London und Paris erworben 1852 erworben.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.75 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 97 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Nerva (30-98)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Nerva (30-98)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Herrscher
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Die Cistophore der Kaiser Nerva und Traian, SNR 89, 2010, 69 ff. 72 Typ 2 b (dieses Stück erwähnt, Rom, datiert Januar-November 97 n. Chr.).
- BMCRE III 13 Nr. 81.
- BNat III Nr. 63.
- M. Pinder, Über die Cistophoren und über die kaiserzeitlichen Silbermedaillons der römischen Provinz Asia (1856) 588 Nr. 37 Taf. 3,4 (dieses Stück).
- RIC II Nr. 120.
- RPC III Nr. 1300,5 (dieses Stück)..